

Inhalt

Kapitel I

Einleitung 1

1. Krise der Kritik 1

2. Vorbemerkungen zum Thema »Verdinglichung« 3

2.1. Die kritische Theorie und die Verdinglichungstheorie 3

2.2. Ein epochales Themenfeld 7

3. Kritische Theorie mit der Theorie des kommunikativen Handelns 12

3.1. Abkehr von der Tradition

3.2. Der Zwiespalt 15

4. Zum Gang der Darstellung 19

Kapitel II

Von Marx zu Adorno 22

1. Drei Dimensionen 22

1.1. Verkehrte Welt 22

1.2. Verdinglichung als Strukturprinzip 29

1.3. Das Prinzip Herrschaft 35

2. Desiderate 39

2.1. Dialektik der Negation 39

2.2. Relikte Hegels 43

2.3. »Hoffnung der Hoffnungslosen« 48

Kapitel III

Das erkenntnistheoretische Problem der Kritik 53

1. Dialektik als Rechtsquelle der Kritik 53

1.1. Von Marx zu Lukács 53

1.2. Dialektik, auf sich selbst gewendet 58

2. Über die Dialektik hinaus 60

2.1. Hegels Prämisse 60

2.2. Die materialistische Wende 65

3. Paradigmenwechsel 73

3.1. Der Maßstab der Kritik 73

3.2. Die negative Dialektik und ihre Diskursivität 83

3.3. Das philosophische Erbe 90

Kapitel IV

Grundlagentheoretische Kategorien 95

1. Die handlungstheoretischen Kategorien 95

1.1. Gesellschaftliche Arbeit oder Arbeit und Interaktion 95

1.2. Arbeit als instrumentelles Handeln 99

1.3. Probleme der Handlungstypologie 102

1.4. Gesellschaftstheoretische Relevanz der Handlungstypologie 108

2. Die strukturtheoretischen Kategorien 111

2.1. System und Lebenswelt 111

2.2. Versuchung der Systemtheorie 117

3. Kritische Zusammenfassung 121

Kapitel V

Auf dem Weg zur Moderne

123

1. Ausgang der Gattungsgeschichte

124

1.1. »Am Anfang war das Wort«

124

1.2. Wort oder Hand

130

2. »Unsere Moderne«

135

2.1. Rationalisierung der Lebenswelt und funktionale Differenzierung

135

2.2. »Versprachlichung des Sakralen und Entsprachlichung der Ökonomie«

138

3. Rekonstruktion oder Dekonstruktion des Historischen Materialismus

142

3.1. Das Basis/Überbau-Theorem

144

3.2. Dialektik von Produktivkräften und Produktionsverhältnissen

149

3.3. Geschichte als moralischer Lernprozeß

155

4. Abschied von der Geschichtsphilosophie?

162

4.1. Sprache als Ursprung

162

Kapitel VI

Kritik der kapitalistischen Moderne

171

1. Zwischen den Prinzipien System und Lebenswelt

171

1.1. Der strukturtheoretische Aspekt

176

1.2. Der rationalitätstheoretische Aspekt

179

1.3. Der medientheoretische Aspekt

189

1.4. Schmerzlose Entkoppelung

193

1.5. Der »Modellfall« für die Kolonialisierung der Lebenswelt

202

2. Die Fragmentierung des Bewußtseins

206

2.1. Die kulturelle Verarmung

207

2.2. Kommunikation durch Medien

210

3. Verdinglichung als empirische Frage	215
3.1. Recht als »Institution« versus als »Medium«	216
3.2. Die Verrechtlichung	219
3.3. Der Kompensationsmechanismus	221
4. Protestpotentiale	223
4.1. Die neuen Konfliktzonen	223
4.2. »Ziviler Ungehorsam«	228
4.3. Massenkommunikation	231

Kapitel VII

Kritische Überlegungen	237
1. Metakritik an Habermas' Kritik der Verdinglichungstheorie der Tradition	237
1.1. Funktionale Differenzierung oder Verdinglichung	237
1.2. Kategorienfehler oder reale Abstraktion	242
2. Defizite der »Kritik der Verständigungsverhältnisse«	244
2.1. Die Klassentheorie	244
2.2. Kritik der Kommunikationsverhältnisse oder der politischen Ökonomie	251
3. Grundlagentheoretische Bedenken	261
4. Moderne versus Postmoderne	263
4.1. Der lebensweltliche Konservatismus	263
4.2. Die Postmoderne als radikalisierte Moderne	266

Kapitel VIII

Abschließende Bemerkungen mit Rück- und Seitenblicken	269
1. Rationalität von Kommunikation oder moralisierende Kommunikation	270
1.1. Diskurstheorie der Moral	270
1.2. Konsensustheorie der Wahrheit	280

	IX
1.3. Kommunikative Rationalität	284
2. Kontingenz von Kommunikation	288
2.1. Sprache und Kommunikation	288
2.2. Kommunikation und Differenz	294
3. Gesellschaftliche Kommunikation	296
3.1. Differenz und Kompromiß	296
3.2. Die Quelle des Irrtums	301
4. Nochmals: Zum Paradigmenwechsel	306
5. Eine Perspektive kritischer Theorie	310
5.1. Der theoretische Status der Kritik der politischen Ökonomie	312
5.2. Die verlorene Dimension in der Kritik der politischen Ökonomie	315
5.3. Die Krise der Weltgesellschaft	319
Literatur	322